

Mission Samenkugel kleine Blühwunder schaffen

Saatkugeln machen, macht nicht nur Spaß, sondern bietet auch den Insekten Nahrung und Lebensraum

Zutaten für deine Samenkugel:

- Wasser
- Tonpulver oder Tonerde (zum Beispiel aus der Apotheke)
- Alternativ: Lehmmerde
- Blumensamen - unbedingt heimische Sorten verwenden!
- Bio Erde – bitte ohne Torf!
- Behälter zum Anrühren
- einen Tee- und Esslöffel
- Eierschachtel

Backe, backe Samenkugel!

Und so wird's gemacht: Erde und Tonpulver (alternativ Lehmmerde) zu gleichen Teilen (circa 5 Esslöffel) vermischen. Dazu kommt ein 1 Teelöffel Samen. Am Ende etwas Wasser dazugeben bis die Kugelmasse geschmeidig, aber auf keinen Fall zu flüssig ist. Am Ende kannst du das Erde-Samen-Gemisch zu kleinen, walnussgroßen Kugeln formen und für ein paar Tage in der Eierschachtel trocknen lassen. Wenn Ihr wollt, könnt Ihr die Samenkugeln noch bunt anmalen, einpacken und verschenken.



Bastel ein Insektenhotel

Wildbienen, Florfliegen und andere Insekten freuen sich über einen passenden Ort zum Nisten. So sehen die Unterschlüpfе sogar richtig hübsch aus!

Für eine Insekten-Dose braucht ihr:

- 1 Blechdose
- Gelbe Acrylfarbe + Edding
- oder Krepppapier (gelb + schwarz)
- Schere
- Holzperle
- Vier Knöpfe
- Kronkorken für die Augen
- PET-Flasche
- Klebstoff
- Hammer und Akkuschrauber
- Nagel
- Draht/Jute-Bindfaden
- Füllmaterial (zum Beispiel Bambusstäbe, Röllchen aus Wellpappe (Nisthülsen für Wildbienen), Holzwolle, Stroh, dünne Zweige)

So wird gebastelt:

1. Bohre sechs Löcher mit dem Akkuschrauber in die Dose oder mit einem Nagel hämmern.
2. Lackiere die Dose mit gelber Acrylfarbe. Ist die Farbe trocken, male mit einem Edding schwarze Streifen auf die Dose. Alternativ nimm schwarzes und gelbes Krepppapier und klebe es abwechselnd auf die Dose.
3. Schneide jetzt mit einer Schere die Flügel aus der PET-Flasche aus.
4. Draht oder Jute-Bindfaden an Knöpfe binden und durch die Dosenlöcher ziehen. Am Ende Holzperle befestigen. Nun die Kronkorken für die Augen bekleben.
5. Für die Aufhängung mit den Flügeln Draht oder Jute-Bindfaden durch die Löcher fädeln und dazwischen die Flügel hängen.
6. Befülle nun dein Insektenhotel. Die Materialien müssen sauber sein und dürfen keine scharfen Kanten haben. Sonst verletzen sich die Insekten.
7. Toll gemacht! Nun sucht euch einen sonnigen Platz und hängt euer Insektenhotel auf!



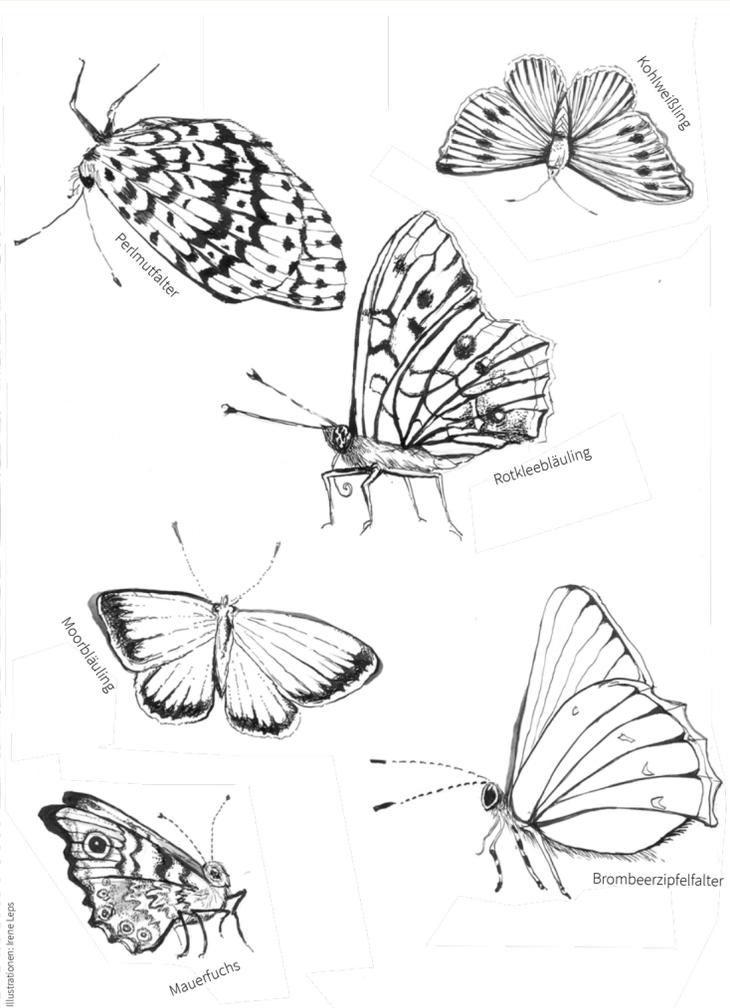
Auch Kleine Menschen können
Großes schaffen
Leg eine Blühweide an!

Insekten sind für das Gleichgewicht der Ökosysteme unentbehrlich. Doch in den letzten Jahrzehnten gehen ihre Bestände dramatisch zurück. Es stellt sich nicht mehr die Frage, ob die Insektenwelt in Schwirgen steck, sondern wie das Insektensterben zu stoppen ist. Was kann ich als einzelner Mensch gegen das Insektensterben tun? Das Projekt „Der Fläming blüht auf“ hat sich genau diese Frage gestellt und Antworten in dieser Broschüre für Sie zusammengetragen!

„Der Fläming blüht auf“ ist ein Projekt der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt e. V. in Kooperation mit dem Naturpark Fläming e. V. und des Landschaftspflegeverbandes Wittenberg e. V. Das Projekt wurde gewählt und knüpft an Aktionen an, die bereits in 2019 und 2020 einen Beitrag zu mehr Biodiversität und gegen das Artensterben geleistet hatten. Wissenschaftlich begleitet wird es dabei durch die Hochschule Anhalt.

Mit dem Modellprojekt „Der Fläming blüht auf“ soll für mehr Blütenvielfalt auf öffentlichen Grünflächen, auf Friedhöfen, in Privatgärten, Freizeitanlagen und Blühstreifen auf Agrarflächen ge-sorgt werden, um das Verschwinden der Wildbienen und das Insektensterben insgesamt zu stoppen.

Einleitung



Impressum

Ziel des Projektes „Der Fläming blüht auf“ ist es, gemeinsam mit allen Akteuren Bildungs- und Beratungsangebote zu entwickeln. Dabei soll die Entwicklung zum „blühenden Fläming“ ein offener Prozess sein, der kreatives Potenzial und unterschiedliche Beteiligungsformen von Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen erlaubt und eine Kultur des Könnens durch selbst gestaltete Projekte fördern soll – Mitmachen kann also Jeder und Jede im Fläming.

Ansprechpartnerinnen:

Siegrun Höhne
hoehne@ev-akademie-wittenberg.de
Telefon: 034 91 / 498 80

Daniela Jännsch
Daniela.Jaensch@naturpark-flaeming.de
Telefon: 0349 03 / 59 56 00

Katharina Rieck
rieck@lpv-wittenberg.de
Telefon: 034 91 / 505 20 20



DER FLÄMING
blüht auf

Hilf mit!

Unterstütze Deine Region
mit einem Blüh-Projekt.

